

Geschäftsbericht 2018

Tägi AG Wettingen



2	Vorwort
3	Kennzahlen
4	Rückblick
5	Betrieb
9	Grossbaustelle Tägi
13	Finanzen



Der Verwaltungsrat des Tägi v.l.n.r.: Jürg Schmidli, Roland Kuster und Martin Hitz.



Roland Kuster,
VR Präsident Tägi AG
und Gemeindeammann von Wettingen

Vorwort

Etappenziel geschafft – einspuren auf die Zielgerade!

Mit grosser Genugtuung kann ich auf das erste Geschäftsjahr der neu gegründeten Tägi AG zurückblicken. Nach intensiven Vorbereitungen und wichtigen politischen Meilensteinen in den Vorjahren, hat die Realisation am 1. Januar 2018 Fahrt aufgenommen. Mit dem Spatenstich am 8. März 2018 ist auch das äusserliche Zeichen für die tiefgreifenden Veränderungen im Tägi gesetzt worden.

Die Bauarbeiten sind denn auch die intensivsten Themen, die Verwaltungsrat und Betriebsleitung in den vergangenen zwölf Monaten beschäftigt haben. Trotz allen umfassenden planerischen Vorbereitungen ist es zu Überraschungen bei der Sanierung gekommen, die aufgrund der Voruntersuchungen nicht vorherzusehen waren. Es galt dies in der Umsetzung und der Kostenkontrolle zu berücksichtigen. Das straffe Kostenmanagement wird bis zum Bauende fortgeführt.

Neben allen baulichen Aktivitäten konnte der Betrieb in den übrigen Anlageteilen wie Gartenbad und Sporthalle ungehindert aufrechterhalten werden. Gerade das Gartenbad mit seiner gemütlichen Badi-Beiz und aufgrund eines tollen Sommers erfreute sich grosser Beliebtheit. Aber auch das Saalgeschäft entwickelte sich sehr positiv. Die Flexibilität der Mitarbeitenden und des Caterers sorgten für zufriedene Nutzerinnen und Nutzer der vielfältigen Veranstaltungen.

Nach diesem arbeitsintensiven und sich voller Überraschungen präsentierenden ersten Betriebsjahr danke ich allen Beteiligten im Betrieb, Unterhalt und Bau für ihr Engagement. Die Tägi AG ist auf gutem Weg und wir können mit grosser Vorfreude auf die ersten Anlageneröffnungen im Herbst 2019 blicken.

Kennzahlen 2018

Sporthalle total
45 Anlässe
während der Umbauphase

Tägerhardsaal 29 Anlässe
vom 1. Januar – 18. Mai

Sporthalle 16 Anlässe
vom 23. Juni – 30. Dezember

69 Anlasstage
inkl. Einrichtungstage

Gartenbad
61'236 Eintritte
vom 5. Mai – 28. September

davon **Minigolf**
4164 Eintritte
vom 5. Mai – 28. September

Kunsteisbahn
31'001 Eintritte
vom 1. Januar – 4. März
anschliessend Umbau

Hallenbad
45'531 Eintritte
vom 1. Januar – 30. April
anschliessend Umbau

Personalbestand
Festangestellte
12 Personen
per Ende 2018



Marco Baumann
Geschäftsführer Täger AG

Das Täger steht voll und ganz im Zeichen des Wandels. Nicht nur auf der Baustelle, sondern auch auf der Geschäftsstelle wird mit vereinten Kräften an der Zukunft des neuen Täger gearbeitet. Die per 1.1.2018 neu gegründete Täger AG, welche zu 100% im Besitz der Gemeinde Wettingen ist, ist ein eigentliches Start-up-Unternehmen. Nebst der Baustelle gilt es, diese Organisation bis zur Eröffnung des neuen Sport-, Freizeit- und Eventzentrums aufzubauen und für die Zukunft fit zu machen.

Unter grossem Einsatz aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter konnte nach dem Spatenstich vom 8. März 2018 der Umzug ins Provisorium erfolgreich vollzogen und das Hauptgebäude an die Bauleitung übergeben werden. Aufgrund fehlender Lagerplätze musste einiges Material extern eingelagert werden. Die Sporthalle wurde so weit umfunktioniert, dass die zahlreichen Anlässe des Tägerhardsaales bestmöglich in Wettingen behalten und durchgeführt werden konnten. Dieses Provisorium hat sich im 2018 bewährt. So konnten beispielsweise einige grosse Generalversammlungen und Messen sowie die Weihnachtsfeier der Gemeinde erfolgreich in der Tägerhardsporthalle durchgeführt werden. Das Nebeneinander von Sport und Anlässen bedarf durch den stetigen Umbau einer grossen Flexibilität.

Das Gartenbad hat einen neuen provisorischen Zugang via Minigolfanlage erhalten und wurde durch eine provisorische Badi-Beiz in Form eines

Rückblick

Holzbaus der Badenfahrt ergänzt. Dieser Holzbau, der als Gemeinschaftsprojekt des Werkhofs und der Täger-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter erstellt wurde, hat sich im aussergewöhnlich schönen Sommer 2018 bewährt und ist bei den Gästen bereits sehr beliebt. Die fehlenden Garderoben, Toiletten und Duschen wurden durch zweckmässige Container-Provisorien ersetzt.

Um die Personalkosten in der Umbauphase möglichst tief zu halten, wurden die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Bäder und des Empfangs über den Winter bestmöglich fremdplatziert. Zwei Mitarbeiter haben zudem die Chance genutzt, eine längere Auszeit zu nehmen. Diverse Unterhaltungsarbeiten konnten zur Kostenreduktion in Eigenregie oder unter mithilfe der Täger-Mitarbeitenden ausgeführt werden.

Dank des schönen Sommers, und den diversen Sparmassnahmen, kann für das Geschäftsjahr 2018 ein kleiner Gewinn ausgewiesen werden.

Bereits im 2018 wurde mit dem Aufbau des neuen Geschäftsbereichs Gastronomie&Events begonnen. Mit der Eröffnung der beiden neuen Eisfelder Mitte November 2019, ist ein rustikales und heimeliges Fondue-Chalet geplant, welches den eigentlichen Startschuss in die gastronomische Zukunft der Täger AG geben wird.

Im Fokus aber standen und stehen, nebst dem Tagesgeschäft und der Baustelle, die vielfältigen Aufbauarbeiten im Rahmen der Neuorganisation, die Erarbeitung eines neuen CI/CD's und einer neuen Webseite, die Einführung zahlreicher neuer Systeme und die Etablierung einer Kostenstellenrechnung. Denn schon bald werden wir die ersten Anlageteile in Betrieb nehmen können – darauf freuen wir uns und darauf freuen sich die Wettinger!

Betrieb

Kunsteisbahn

1. Januar – 4. März 2018

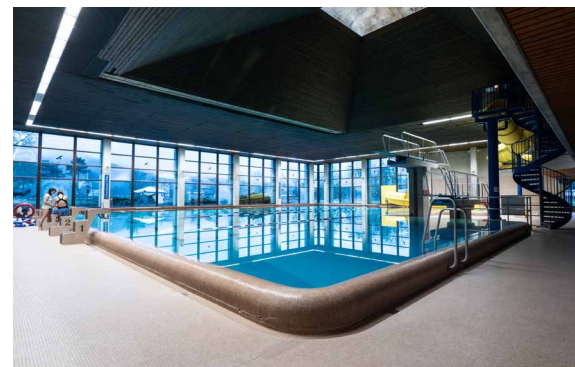


Die Saison auf der Kunsteisbahn endete am 4. März 2018. Im Berichtszeitraum besuchten 31'001 Gäste die zwei Eisfelder. Dies entspricht einer Abnahme von 10% gegenüber der Vergleichsperiode im Vorjahr 2017. Um die Auflagen des Kantons zu erfüllen, musste nach Abschluss der Eissaison das gelagerte Ammoniak aus der Anlage entfernt werden.

Im Rahmen einer Teileröffnung wird die Kunsteisbahn voraussichtlich bereits Mitte November 2019 wieder für den Sport und das öffentliche Eislaufen zur Verfügung stehen.

Hallenbad

1. Januar – 30. April 2018



Bis Ende April verzeichnete das Hallenbad 45'531 Eintritte. Das sind rund 15% weniger Eintritte als in der Vergleichsperiode des Vorjahres. Dies ist insbesondere auf den Beginn der Bauarbeiten und die nicht Verlängerbarkeit der Abos zurückzuführen.

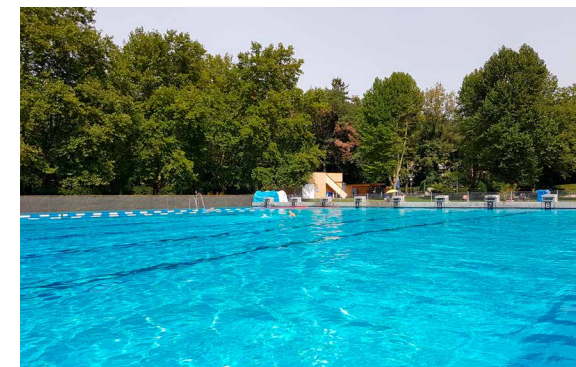
Die beiden Frühschwimmen, jeweils am Dienstag- und Donnerstagmorgen, wurden bis zum Schluss rege besucht.

Aufgrund der Gesamtsanierung steht das Hallenbad den Gästen voraussichtlich ab Ende März 2020 wieder zur Verfügung.



Gartenbad

5. Mai – 28. September 2018



Dank des schönen Wetters zählte das Gartenbad im Sommer 2018 trotz Baustelle 61'236 Besucher (inkl. Minigolf). Es konnte ein Umsatz von CHF 350'000 erwirtschaftet werden. Die Erwartungen an das Provisorium wurden damit übertroffen, liegen die Besucherzahlen doch weniger als 15% unter dem 5-Jahres-Schnitt.

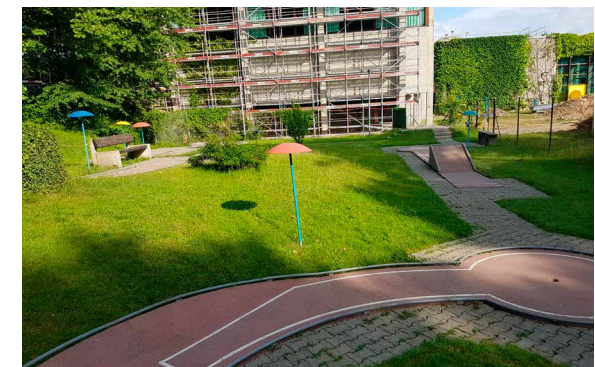
Das Provisorium hat sich trotz beschränkter Anzahl Toiletten, Garderoben und Duschköglichkeiten bewährt. Lediglich an einzelnen Spitzentagen stiess diese Infrastruktur an ihre Grenzen.

Die Umsetzung der Badi-Beiz erhält sehr positive Feedbacks. Dank schönem Wetter war das Bad diesen Herbst erstmals bis Ende September geöffnet. Dennoch nahmen die Besucherzahlen im September markant ab und nur noch wenige Schwimmer haben im Herbst die Gelegenheit zum Badi-besuch genutzt. Im 2019 wird das Gartenbad dementsprechend Mitte September geschlossen.

Mit dem Ende der Badi-saison hatte das Tägeri erstmals seit der Eröffnung im Jahr 1974 keinen Badi-betrieb mehr. Das Wasser wurde im Rahmen einer Militär- und Zivilschutzübung nach entsprechender Entchlorung in die Limmat gepumpt.

Minigolf

5. Mai – 28. September 2018



Die Minigolfsaison war mit 4164 Eintritten verhalten. Hier sanken die Besucherzahlen analog derjenigen im Gartenbad. Unter Einbezug von Eigenleistungen wurde die Anlage nach der Schliessung des Gartenbades bis Mitte Oktober saniert und die Bahnen mit einem neuen Belag überzogen. Auch die Umgebung der Minigolfanlage wird in den kommenden Jahren schrittweise erneuert, damit diese wieder an Attraktivität gewinnt.

Anlässe Tägerhardsaal und Sporthalle

Die vielfältigen Anlässe konnten im Tägi bis Mitte Mai noch im Tägerhardsaal durchgeführt werden. Mit Beginn der Bauarbeiten erfolgte der Umzug in die Sporthalle Tägerhard, welche mit entsprechender Technik und mobilen Bühnenelementen ausgestattet wurde. Die Geräteräume wurden weitestgehend geräumt und werden aktuell für die Lagerung des Eventmobiliars verwendet, welches in die Sporthalle gezügelt wurde.

Im 2018 fanden im Tägerhardsaal bis im Mai 29 mittlere und grössere Veranstaltungen statt. Das Highlight war die jährlich stattfindende Bau- und Wohnmesse, welche vor dem Start des Umbaus im 2018 noch auf der Gesamtanlage aufgebaut werden konnte.

In der Sporthalle wurden zwischen Juni und Dezember, nebst den zahlreichen Sportanlässen und Turnieren, 16 Anlässe mit bis zu 1000 Besuchern durchgeführt. Aus sportlicher Sicht waren im 2018 das Europacup-Hallenturnier mit den 8 besten europäischen Teams sowie das internationale Junioren-Hallenhockeyturnier zwei besondere Highlights.

Auch wenn die im Jahr 1992 eröffnete Sporthalle nicht auf die Durchführung von Firmen-Events ausgelegt ist, konnten die Anlässe mit entsprechendem Umbauaufwand allesamt erfolgreich durchgeführt werden. Für den Betrieb haben sich insbesondere die klimatischen Verhältnisse, die kurzen Umbauzeiten, die engen räumlichen Verhältnisse für den Cateringbereich sowie die Personenführung als Herausforderung erwiesen.

Sicherheit auf der Anlage

Es kam im 2018 im Betrieb zu keinen gravierenden gesundheitlichen Zwischenfällen. Einzig ein Einbruch ins Gartenbad verursachte einigen Sachschaden (ohne Diebesgut).



Mehr als ein Provisorium: Dank technischer Anpassungen konnten in der 3-Fach-Sporthalle vielfältige Events erfolgreich durchgeführt werden.

Grossbaustelle Tägi

Mit dem Spatenstich am 8. März 2018 wurde, nach über 11 Jahren Planungszeit, der Startschuss für die Umbauarbeiten gegeben. Während einer Bauzeit von 2 Jahren wird das Sport-, Freizeit- und Eventzentrum umfassend saniert. Das Tägi wird dadurch wieder zum überregionalen Vorzeigeprojekt mit positiver Ausstrahlung. Mit der Überdachung eines Eisfeldes, dem neuen Kinderplanschbecken, der aufgewerteten Sauna und dem neuen zentralen Eingangs- und Erschliessungsbereich mit Bistro sowie der energetisch vorbildlichen Sanierung, wird ein deutlicher Mehrwert für die Benutzer und für den Betrieb geschaffen.

Geführt wird das ganze Bauprojekt durch die Bauverwaltung der Gemeinde Wettingen.

Die Baustelle konnte reibungslos in Betrieb genommen werden und die Sanierungsmassnahmen wurden planmässig gestartet. Die Phase des Rückbaus war geprägt von zahlreichen Schadstoffvorkommen, welche unter Berücksichtigung aufwändiger Schutzvorkehrungen zurückgebaut werden mussten. Grossflächig wurden im Aussenbereich die Sichtbetonflächen saniert. Leichte Verzögerungen ergaben sich infolge eines aufwändigen Aushubs mit etappierten Unterfangungen im Bereich der Pumpengrube für die Eistechnik.

Das Risiko einer Ablösung der keramischen Platten beim Wiedereinfüllen des Badewassers im Hallenbad nach der Sanierung, wurde aufgrund von vertieften Sondagen vor Baubeginn als sehr hoch eingestuft. Im Frühjahr 2017 wurden die Generalplaner zudem auf den Fall des Hallenbades Leimbach der Stadt Zürich aufmerksam, bei dem genau dieses Szenario eintraf und sich die Platten im Bad nach



Der Vorplatz und das Hauptgebäude des Tägi im Umbau (Stand Sommer 2018).

der Eröffnung gelöst hatten. Eine erneute halbjährige Schliessung der Anlage war für die nachträgliche Sanierung notwendig. Aufgrund des hohen Baurisikos und einer Kostenanalyse wurde somit eine vorgezogene Sanierung beschlossen, damit diese gerade noch in den laufenden Planungs- und Bauprozess integriert werden konnte.

Die Stahlkonstruktion des Eisfeldes konnte termingerecht aufgerichtet werden. Bei der Drehscheibe wurde gegen Jahresende der Rohbau aufgerichtet.

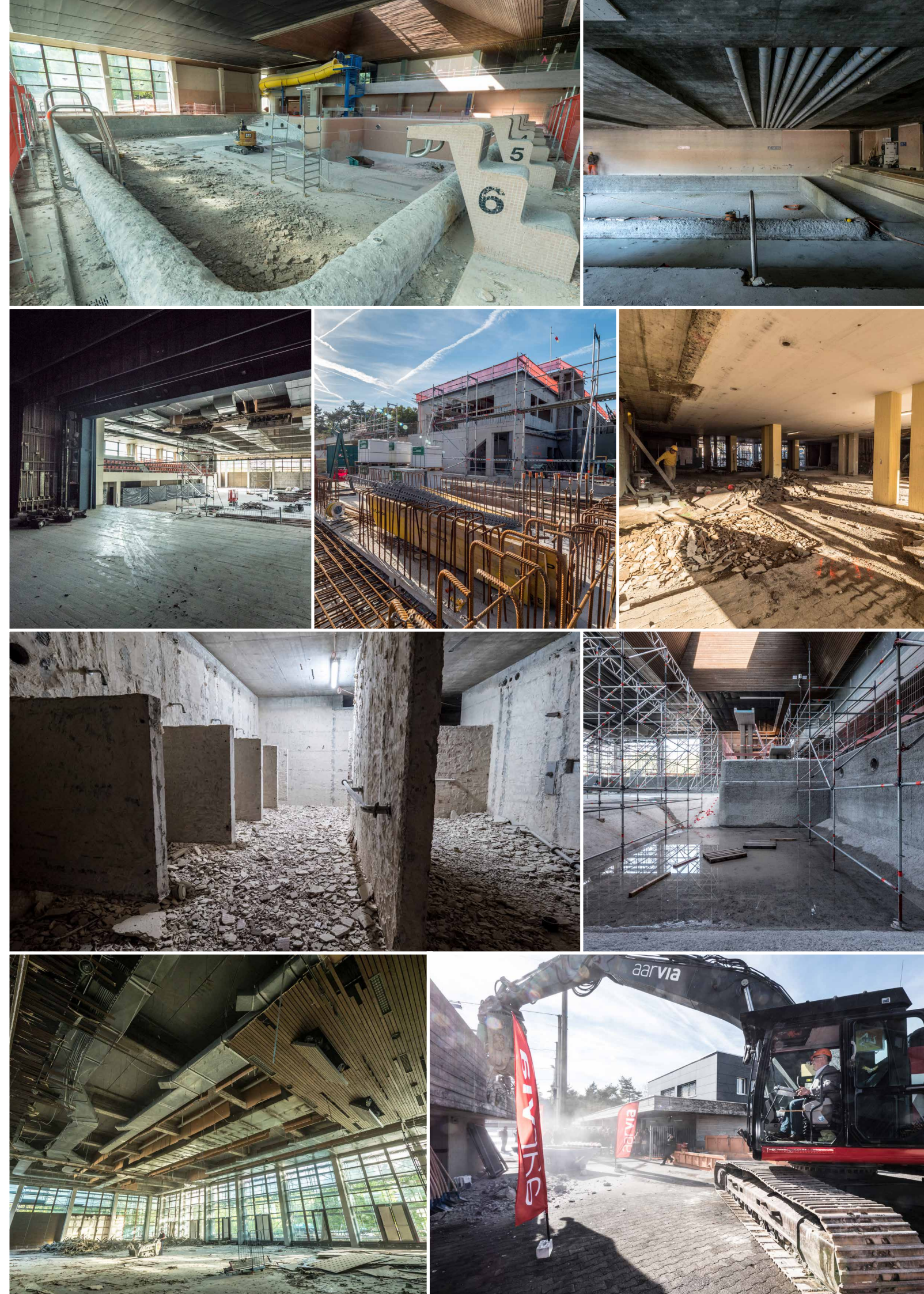
Auch das Kinderplanschbecken wurde bis Ende Jahr im Rohbau fertiggestellt. Mit der Montage der Fassade konnte bereits im 2018 begonnen werden.

Im Saal wurden Schadstoffsanierungen ausgeführt. Zusätzlich musste die Decke aufgrund vertiefter Untersuchungen statisch verstärkt werden.

Aufgrund von Sachzwängen in verschiedensten Anlagebereichen wurden Projektanpassungen notwendig, welche auch zu einer Verschiebung der Eröffnungstermine im Bereich des Hauptgebäudes geführt haben.

Wie für ein Sanierungsprojekt zu erwarten ist, verlangt das umfangreiche Projekt einen intensiven Austausch zwischen Projektleitung, Generalplaner, Bauleitung und Betrieb. Die Projektleitung ist bestrebt unter dem herrschenden Kostendruck im Sinne der Bauherrschaft die Kosten möglichst tief zu halten.

Trotz schwierigem Umfeld auf der Baustelle kann festgehalten werden, dass die Wetteringer Bevölkerung ein tolles Tägeli erhalten wird. Sie kann sich auf ein modernes Sport-, Freizeit- und Eventzentrum freuen, in welchem wiederum Generationen ihre Freude an der Bewegung ausleben und tolle Feste feiern können.



Erfolgsrechnung

	2018
	CHF
Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	969'382
Defizitbeitrag Gemeinde	2'040'600
Erlösminderungen (Skonto)	-76
Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	3'009'906
Material- und Dienstleistungsaufwand	-550'909
Personalaufwand	-1'456'497
Übriger Betriebsaufwand	-732'578
Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	269'922
Abschreibungen und Wertberichtigungen	180'500
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	89'422
Finanzaufwand	11'341
Betriebsergebnis vor Steuern (EBT)	78'081
Direkte Steuern	29'871
Jahresergebnis	48'210

Revisionsstelle

AWB Revisionen AG
Bahnhofstrasse 10
5001 Aarau

Bilanz

	31.12.2018
	CHF
Flüssige Mittel	1'845'717
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	28'373
Total Umlaufvermögen	1'874'090
Mobiliar	172'320
Grundstücke	1'675'750
Liegenschaften	1'557'980
Anlagen im Bau	21'080'955
Immaterielle Werte	29'678
Total Anlagevermögen	24'516'683
Total Aktiven	26'390'773
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4'963'347
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	22'317
Passive Rechnungsabgrenzungen	73'428
Total kurzfristiges Fremdkapital	5'059'092
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	9'000'000
Total langfristiges Fremdkapital	9'000'000
Grundkapital	1'000'000
Gesetzliche Kapitalreserve	11'283'471
Gewinn-/Verlustvortrag	-
Jahresergebnis	48'210
Total Eigenkapital	12'331'681
Total Passiven	26'390'773

Impressum

Herausgeber

Tägi AG
Tägerhardstrasse 122
5430 Wettingen

Konzeptvorlage

Elektrizitäts- und Wasserwerk Wettingen AG

Satz und Gestaltung

Schmocker + Sägesser AG, Nadine Sägesser, Wettingen

Fotos

Cosmepics GmbH, Christian Doppler, Wettingen

Die Tägi AG ist ein Unternehmen der Gemeinde Wettingen.



Tägi AG
Tägerhardstrasse 122
5430 Wettingen
Telefon 056 437 38 10
info@taegi.ch
www.taegi.ch